

Gestaltungs- und Pflegeplan für die Naturschutzzone Ägerten, Künten-Sulz AG = Création et gestion de la zone de protection de la nature d'Ägerten, Künten-Sulz AG = Design and care plan for the Ägerten nature conservation zone, Künten-Sulz AG

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **25 (1986)**

Heft 4: **25 Jahre anthos = Le 25e anniversaire d'anthos = 25 years of anthos**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-136134>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gestaltungs- und Pflegeplan für die Naturschutzzone Ägerten, Künten-Sulz AG

Projektverfasser: Hans D. Koeppel, Landschaftsarchitekt BSG, Felix Omlin, Landschaftsarchitekt HTL, Metron AG, Abt. Landschaftsplanung, Brugg-Windisch

Projektdaten: Ausführung 1983/84, Pflege periodisch

Beschreibung: Gestaltungsmaßnahmen zur Verbesserung eines Kiesgrubenareals als zukünftige Naturschutzzone mit dem Schwerpunkt Amphibienschutz. Baggerung mit Ausnahme genehmigung im Grundwasser zur Schaffung grosser Laichgewässer. Ausbildung von verschiedenen Biotopstrukturen wie Sandböschungen, Blockhalden sowie von maschinell bearbeitbaren Pflegeeinheiten. Einsatz ingenieurbiologischer Methoden zur Sicherung neu aufgebauter Böschungen und zur Bekämpfung von Flächenerosion.

Création et gestion de la zone de protection de la nature d'Ägerten, Künten-Sulz AG

Auteurs du projet: Hans D. Koeppel, architecte-paysagiste FSAP, Felix Omlin, architecte-paysagiste ETS, Metron SA, division planification du paysage, Brugg-Windisch

Données: Exécution 1983/84, entretien périodique

Description: Mesures d'aménagement pour l'amélioration d'une gravière pour en faire une zone de protection naturelle axée sur la protection des batraciens. Fouilles admises avec autorisation spéciale dans la nappe phréatique pour créer des eaux propices au frai. Création de diverses structures de biotopes tels des talus sablonneux ou empierrés, voire d'unités destinées à l'entretien avec des machines. Recours à des méthodes d'ingénierie biologique pour l'ancrage de nouveaux talus et la lutte contre l'érosion du terrain.

Design and care plan for the Ägerten nature conservation zone, Künten-Sulz AG

Project authors: Hans D. Koeppel, landscape architect BSG, Felix Omlin, landscape architect HTL, Metron AG, landscape planning dept., Brugg-Windisch

Project dates: Execution 1983/84, care periodic

Description: Design measures to improve a gravel pit area as a future nature conservation zone with the focus on amphibian protection. Dredging in the ground water was made possible with the obtainment of a special permission to create large areas of water for spawning. Creation of various biotope structures, such as sand embankments, block slopes and care units for machine care. Use of biological engineering methods to safeguard newly created embankments and to combat area erosion.

Fotos: H. Koeppel, Brugg-Windisch

